

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 65.

Freitag den 17. März

1871.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgebrochen:

Emserstraße 27b, 31,	Kanngasse 22 (alleinstehendes
Friedrichstraße 2 (Hinterh.),	Gartenhaus),
Goldgasse 23,	Kehrstraße 10,
Karlstraße 16 (abgeschlossenes	Ludwigstraße 2,
Vorderhaus),	Platterstraße 17.
Kirchhofsgasse 8 (Hinterh.),	

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 3 neue Fälle.

Bestand an Kranken 55,

davon in 10 Häusern der Stadt 11,

" in den Baracken 44.

Wiesbaden, den 16. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.
Seyfried. Dr. Bidel.

Mit der Ausführung der Desinfection in denjenigen Häusern und resp. bei den Familien, in denen Bodenkrankte gewesen, ist von jetzt ab der Tagelöhner Georg Philipp Ader, Platterstraße 7 wohnhaft, statt des Heilgehilfen Ludwig Bölsing betraut.
Wiesbaden, 14. März 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer im **Distrikt Dohheimerhag** der Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden sollen am **Montag den 20. März** und nöthigenfalls **Dienstag den 21. März c.**, jedesmal um 9 Uhr Vormittags anfangend, an Ort und Stelle mit Creditbewilligung bis zum 1. September c. öffentlich versteigert werden:

5 Buchen-Stämme mit 6,61 Festmeter,

411 Raummeter buchenes Scheitholz,

246 Raummeter buchenes Prügelholz,

193 Raummeter buchenes Stochholz,

1 Raummeter gemischtes Prügelholz,

10575 Stück buchenes Weilen,

25 Stück gemischte Weilen.

Fasanerie, den 13. März 1871.

Der Königliche Oberförster.
v. Wiegeler.

Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer in den Staatsforsten der hiesigen Oberförsterei sollen an Ort und Stelle, jedesmal des Vormittags um 10 Uhr anfangend, auf Verlangen mit Creditbewilligung, versteigert werden:

1) Am **Donnerstag den 23. und Freitag den 24. d. Mts.**, in den **Distrikten Winterbuch 3r Theil b und Seidentopf 1r und 2r Theil b** (früher Tannenstück):

241 Stück rothtannene Stämme zu 74,90 Festmeter,

165 Stück rothtannene Gerüststangen I. Classe,

302 Stück rothtannene Gerüststangen II. Classe,

775 Stück rothtannene Hopfenstangen III. Classe,

25 Stück rothtannene Hopfenstangen IV. Classe,

2 Raummeter buchenes Prügelholz und

50 Stück buchenes Weilen;

2) am **Samstag den 25. d. Mts.:**

a) im **Distrikt Großenjuder a:**

17 Stück rothtannene Stämme zu 4,80 Festmeter,

31 Stück rothtannene Gerüststangen I. Classe,

103 Stück rothtannene Gerüststangen II. Classe,

365 Stück rothtannene Hopfenstangen III. Classe,

485 Stück rothtannene Hopfenstangen IV. Classe,

350 Stück rothtannene Hopfenstangen V. Classe;

b) im **Distrikt Ragenloh 1r Theil a:**

40 Raummeter buchenes Prügelholz und

4800 Stück buchenes Plänterweilen.

Der Anfang wird an diesem Tage im Großenjuder gemacht.
Ghauffeehaus, den 14. März 1871. Der Oberförster.

224

Seymach.

Bekanntmachung.

Wahlstagswahl betreffend.

Nach der stattgehabten Ermittlung des Wahlergebnisses im zweiten Wahlkreise hat sich die absolute Stimmenmehrheit nicht auf einen Candidaten vereinigt.

Es sind 10,174 gültige Stimmen abgegeben worden und davon haben erhalten:

1) Herr Oberförstermeister Adolph Tilmann in Wiesbaden 3951,

2) Herr Rechtsanwalt Friedrich Schend in Wiesbaden 3488,

3) Herr Rechtsanwalt Dr. jur. Carl Braun in Berlin 2730.

Die übrigen Stimmen haben sich zerplittert.

Zufolge dieses Wahlergebnisses und in Gemäßheit des §. 28 des Wahl-Reglements ist von dem Wahl-Commissarius des zweiten Wahlkreises, Herrn Landrath Naht dahier, eine engere Wahl angeordnet und Termin hierzu auf

Freitag den 17. l. M. von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr

bestimmt worden.

Indem dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, wird weiter bemerkt, daß die Wahlvorsteher und Stellvertreter, sowie die Wahllocale dieselben bleiben wie bei der ersten Wahl am 3. l. Mts.

Auf die engere Wahl kommen nach §. 12 des Wahlgesezes und §. 30 des Reglements diejenigen beiden Candidaten, welche die meisten Stimmen erhalten haben, also im vorliegenden Falle die Herren Oberförstermeister Adolph Tilmann in Wiesbaden und Rechtsanwalt Friedrich Schend daselbst. Alle auf andere Personen fallenden Stimmen sind ungültig.

Wiesbaden, den 8. März 1871. Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Unter Hinweisung auf meine Bekanntmachung vom 25. Januar d. J. (Tagblatt No. 24) wird dem Publikum, namentlich den Geschäftsinhabern wiederholt dringend empfohlen, sich rechtzeitig in den Besitz der vom 1. Januar 1872 an im Verkehr allein zulässigen Maße, Gewichte und Waagen zu setzen und solche alsbald zur Eichung einzuliefern, damit in der zweiten

Hälfte dieses Jahres und namentlich gegen Jahreschluss die Eichungsarbeiten nicht zu sehr angehäuft werden.

Gleichzeitig wird, um Mißverständnissen vorzubeugen, darauf aufmerksam gemacht, daß auch die vorhandenen Maße des Liter-Systems von 1872 an nur dann im Verkehr weiter zulässig bleiben, wenn solche vorher revidirt und mit dem neuen Eichungsstempel versehen worden sind.

Wiesbaden, den 11. März 1871.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Das An- und Abmelden steuerfreier und steuerpflichtiger Gewerbe betreffend.

Wegen der noch häufig vorkommenden Contraventionen gegen die bezüglich der An- und Abmeldung des Gewerbebetriebs bestehenden gesetzlichen Bestimmungen werden dieselben nachstehend in Erinnerung gebracht:

§. 19 des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820:

- 1) Wer ein Gewerbe betreiben will, es mag steuerfrei oder pflichtig sein, muß der Communalbehörde des Orts davon Anzeige machen;
- 2) zur Anzeige an diese Behörde ist auch Derjenige verbunden, der sein bisheriges Gewerbe im Orte zu betreiben aufhört.

§. 39 desselben Gesetzes:

- 1) Wer die im §. 19 angeordnete Anmeldung des Anfangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in Einen Thalern Strafe, wenn das Gewerbe nicht steuerpflichtig ist;
- 2) wer den Anfang eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, erlegt neben der rückständigen, dem Gewerbe aufzuerlegenden Steuer für die Unterlassung der Anzeige eine Strafe, die dem vierfachen Betrage der einjährigen Steuer gleichkommt;
- 3) wer das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, bleibt so lange er diese Anzeige unterläßt, zur Bezahlung der Steuer verpflichtet.

§. 147 der Bundes-Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869:

Mit Geldbuße bis zu 100 Thalern und im Unvermögensfalle mit verhältnißmäßiger Gefängnißstrafe bis zu 6 Wochen wird bestraft:

- 1) Wer den selbstständig-n Betrieb eines stehenden Gewerbes, zu dessen Beginne eine besondere polizeiliche Genehmigung (Concession, Approbation, Bekellung) erforderlich ist, ohne die vorschriftsmäßige Genehmigung unternimmt oder fortsetzt oder von den in der Genehmigung festgesetzten Bedingungen abweicht.

§. 148 der Bundes-Gewerbe-Ordnung:

Mit Geldbuße bis zu 50 Thalern und im Falle des Unvermögens mit Gefängnißstrafe bis zu vier Wochen wird bestraft:

- 1) Wer ein stehendes Gewerbe beginnt, ohne dasselbe vorschriftsmäßig anzuzeigen.

Weiter mache ich darauf aufmerksam, daß nach dem Gewerbesteuer-Gesetz vom 30. Mai 1820 und 19. Juli 1861:

- 1) Jeder, der drei oder mehrere möblirte Zimmer vermietet und
- 2) jeder Handwerker, der mit zwei und mehr Gehülfen oder einem Gehülfen und zwei Lehrlingen arbeitet oder ein offenes Waarenlager hält,

zur Gewerbesteuerzahlung verpflichtet ist.

Derartige Gewerbetreibende, welche noch nicht besteuert sind, werden daher bei Vermeidung der gesetzlichen Strafen aufgefordert, sich sofort noch nachträglich zur Gewerbesteuer anzumelden.

Wiesbaden, den 11. März 1871.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Schwalbacherstraße 2a dahier wegen Abreise einer Familie allerlei Mobilien, bestehend in 2 Garnituren Polstermöbeln, Tischen, Kommoden, Stühlen, Schränken, Bettstellen und sonstigen Haus- und Küchengeräthen u., gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. März 1871.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

Holzversteigerung.

Dienstag den 21. März l. Js., Vormittags um 10 Uhr anfangend, werden im Schiersteiner Gemeindewald

Distrikt Pfuhl 2r Theil:

5¹/₂ Klafter buchenes Brügelholz,
1¹/₄ Klafter buchenes Stockholz und
450 Stück buchenes Wellen;

sodann im Distrikt Hämmerleisen 2r Theil:

46 Stück kieferne / einzelne Stämmchen,
10 Stück birkenne /
365 Stück kieferne Stämmchen, im Loose von je 5 Stück
510 Stück kieferne Gerüstholzer, im Loose von je 10 Stück
14 Klafter kiefernes Holz und
1600 Stück kieferne Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Schierstein, den 15. März 1871.

Der Bürgermeister.
Dreßler.

Bekanntmachung.

Montag den 20. März l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend werden im Dohheimer Gemeindewald Distrikt Weisen bei 1r Theil:

30¹/₄ Klafter buchenes Holz,
1850 Stück buchenes Wellen,
13 eichene Stämme von 156 C.,
8¹/₄ Klafter Erdböcke

öffentlich versteigert.

Dohheim, den 13. März 1871.

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom Freitag den 17. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Karmen versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom Samstag den 18. März Vormittags 10 Uhr im hiesigen Rathhause ein Küchenschrank und eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom Freitag den 17. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine nußbaumene Bettstelle und ein vollständiges Bett versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts vom 2. März werden Samstag den 18. März Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Ladenschrank, ein Secretär, ein Kanarieneinfaß und ein Küchenschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 28. Februar werden Samstag den 18. März l. Js. Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathhause 1 Plüsch Garnitur, 1 Zimmerteppich, 1 Kanape, 1 Kommode und ein Tisch versteigert werden.

Wiesbaden den, 13. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 1. März l. Js. werden Samstag den 18. März l. Js. Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause 60 Frauenhemden, 60 Herrenhemden, 60 Betttücher, 40 Tischtücher, 3 Tafeltücher, 40 Handtücher, 18 Bettüberzüge, 40 Servietten, 24 Kopfkissenüberzüge, 3 gesteppte Decken und 1 Schrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 2. März l. Js. wird Samstag den 18. März l. Js. Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Pferd versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 28. Februar l. Js. wird Samstag den 18. März l. Js. Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Kollwagen versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Notizen.

Heute Freitag den 17. März, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung eines Grundstücks, bei königl. Domänen-Rentamt dahier. (S. Tgl. 63.)

Holzversteigerung in dem Wildbacher Gemeindewald Distrikt Binnwald 2r Theil und Hollerbach. (S. Tgl. 60.)

Vormittags 11 Uhr: Versteigerung eines 3 1/2 Jahre alten fetten Bullen, in dem städtischen Bullenstallgebäude in der Bleichstraße. (S. Tgl. 64.)

Heute Vormittag 9 Uhr wird die Mobilien-Versteigerung der Concurssmasse des Institut-Vorstehers Heinrich Lindner, Dogheimerstraße 2c, wieder fortgesetzt. 14204

Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 21. und Mittwoch den 22. März l. Js., jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, werden die zum Nachlaß der Frau Justizrath Wißnig sel. Wittve gehörigen Mobilien, bestehend in Tischen, Stühlen, Kanape's, Schränken, Kommoden, Spiegel, Bettzeug, Haus- und Küchengeräthen u., in dem Hause Rheinstraße 48 dahier öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 15. März 1871.
15192 Adolph Heymann, Rechtsconsulent.

A young Lady just returned from abroad wishes to give lessons in German, French, English and music or to take a daily engagement. Any answer to be directed to A. B. 50 at the expedition. 15186

Zu verkaufen ein Mahagoni-Damen-Schreibtisch, ein kleiner, zweithüriger Kleiderschrank, zwei einfache, ovale Tische, eine Anrichte mit Schüsselbank Dogheimerstraße 2a. 14377

G. Rach & Cie.,

Neugasse 11,

empfehlen für **Confirmanden** eine große Auswahl von **Blumen und Kränzen**, Glace- und baumwollene Handschuhe von 15 Kreuzer an, weiße Kleidermollen von 14 Kreuzer an, Corsetten, Crinolinen, Strümpfe und alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen. 15201

Den Empfang des Neuesten in **Sonnenschirmen u. En-tout-cas** in bedeutender Auswahl beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

15177 **Jacob Müller**, Goldgasse 12.

Ich mache hiermit auf noch in großer Auswahl vorrätige einfarbige, farbige und schwarze Damenkleiderstoffe für jede Saison, schwarze und farbige Khoner Seidenstoffe, Seidensamnte, engl. Patent-Samnte, Cachmirs, Malles, Piques, Percals, Jaconas, Bielefelder Leinen, Châles, leinene und Leinen-Batist-Taschentücher, Fichus, Foulards u. ergebenst aufmerksam mit dem Bemerkten, daß ich solche, um den Schluß meines Geschäftes im nächsten Monat zu ermöglichen, bedeutend unter den couranten Preisen verkaufe.

August Jung,
15263 große Burgstraße 2.

R. Krauter, Mühlgasse 1,

empfehlte zum Familiengebrauch, für Näherinnen, Schneider, Schuhmacher u. als besonders geeignet die

Nähmaschinen der Singer Mfg. & Comp., New-York,

wegen ihrer höchst einfachen Construction und außerordentlichen Leistungsfähigkeit. 15175

Für Sattler und Tapeziren.

14 4 breiten Drill zu Marquisen,

8 4 breiten Straßburger Drill zu Marquisen,

20 4 breiten schweren Drill zu Wagendecken,

sowie alle Sorten Leinen u. empfiehlt

Christ. Ring in Mainz,
174 Seilergasse 10, neu.

Eine große Parthie verputzte **Strohüte** von 24 fr. an für Damen, Herren und Kinder, Zeug- und Vadschuhe und Stiefeln, sowie baumwollene Regenschirme werden billigt ausverkauft bei **G. Rach & Cie., Neugasse 11.** 15201

Ein schöner, starker **Rußbaum-Stamm** von 11 Fuß Umfang ist zu verkaufen. Näh. bei Bürgermeister Gattinger zu Eitenbach. 15194

Eine gute **Zither** billig zu verkaufen. Näh. Exped. 15206
2 auch **Kleiderschränke** billig zu verl. Friedrichstr. 30. 15214

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten sind vorrätig bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

363

Das

15252

Güter - Speditions - und Commissions - Geschäft

von

Heinrich Beyerle,

Hof-Spediteur Sr. Majestät des Königs der Belgier,
befindet sich

Rheinstraße 23 Parterre.

Indhandlung von W. Oeffner,
große Burgstraße 4.

Am 18. März

Schluß des Ausverkaufs.

Die Laden- und Comptoir-Einrichtung ist zu verkaufen.

Das Geschäftslokal zu vermieten.

14379

Warnung!

Einige Industrielle, angelockt durch den reichlichen Absatz, den mein

Kral's echter Karolinenthaler Davidsthee in allen Gegenden findet, versuchen es, Falschitate in den Verkehr zu bringen und um die Täuschung vollkommen zu machen, bedienen sie sich derselben Abjurung, wie ich sie bei meinem Fabrikate eingeführt habe. Da ein jedes solches Falschitat eine wirkungslose Mischung ist, die ganz dazu geeignet wäre, den Kral's echten Karolinenthaler Davidsthee (der bekanntlich mit überraschendem Erfolge bei Brust- und Lungenleiden angewendet wird) zu diskreditieren, so habe ich mich entschlossen, auf jedem Päckchen meine Unterschrift in blauer Farbe auf der Signatur anzubringen, worauf die P. T. Conumenten des echten Davidsthee stets achten und alle gleichlautende Fabrikate, die meine Unterschrift nicht führen, zurückweisen wollen. Ein Päckchen kostet 4 Sgr. = 14 kr. jüdd. Währung.

Jos. Fürst,

Apotheker „zum weißen Engel“ in Prag am Boric.

Niederlage in Wiesbaden bei

359

H. Wenz, Spiegelgasse 4.

Aus meiner neu angelegten Kiesgrube oberhalb dem neuen Todtenhofe kann jeder Zeit **Kies** pro Karm zu 12 kr. abgeholt werden, dagegen wird aus meiner Kiesgrube bei der Ziegelhütte bis auf Weiteres kein Kies mehr abgegeben.

G. Ph. Birk, Maurermeister. 15147

Kirchgasse 12 im hinteren Hofe werden umzugs halber **Borde,** 10- und 16schuhige Diele und rothtannene Stangen billig verkauft.
Jacob Haberstock. 15267

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß sich mein seither betriebenes Cigarren-Geschäft vom 18. März an nicht mehr obere Webergasse 32, sondern **obere Webergasse 3** in dem Hause des Herrn **Meyger Sees** befindet und bitte um geneigten Zuspruch.

15144

Hochachtungsvoll **Adolf Koch.**

Marmor.

Von einer der ersten Marmorfabriken ist uns eine Niederlage ihrer Fabrikate übergeben worden, als:

Aufsätze für Buffets und Waschtische
Platten auf Theken, Consols, Wirthstische
und Nachttische etc.

in den verschiedensten Farben und Dimensionen zu den billigsten Preisen. Muster stehen zur gef. Ansicht bereit.

14970

C. Leyendecker & Cie.,
große Burgstraße 1.

C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30,

empfehlen für bevorstehende Saison ein vollständig sortirtes Lager in **Strohhüten** für Damen und Kinder in allen Formen sowie Bänder, Blumen, Federn, Tücher, Hacons und alle in Modefach gehörende Artikel zu billigen gestellten Preisen. 149

Zum Wiener, Zum Wiener
kleine Burgstraße 12.

Beehre mich die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich von Wien angekommen und das Neueste in **Wiener Specialitäten** Leder, Meerscham, Bronze und Holz, ebenso **Herrn- und Damen-Stiefletten** in großer Auswahl mitbrachte. Zugleich die ergebenste Anzeige, daß ich vom 1. April an meinen Laden in die Langgasse vis-à-vis der Post (St. Petersburg) verlege. 151

Elegante und geschmackvolle Portraits

à 2 Thaler das Duzend

liefert das photographische Atelier von

14854

P. Boek, Wilhelmstraße 8.

Frauereschen, Plantanus, Kugelakazien, Aepfel- und Stachelbäume, wilde Reben, Stachelbeeren, Johannisstrauben, Himbeerstöcke, sowie Zwergobstbäumchen aller Art, Ribes, Bignonia-Catalpa, Bignonia-Bablonia und schöne Lantana sind zu haben bei

14906

J. G. Hofmeyer, verlängerte Adlerstraße.

Wasche

wird billig und prompt besorgt
Näheres Expedition. 1517

Mehrere gebrauchte **Sobelbänke** sind billig zu verkaufen
Näheres Expedition. 1514

Grün angestrichene Rosenpfähle in verschiedenener Länge zu haben bei

15221

Conrad Spanknebel,
Rheinstraße 7, Seitendamm rechts

Dohheimerstraße 10 im Hinterhaus ist ein **Butter-**
Telesak, noch wenig gebraucht, billig zu verkaufen. 1518

Cäcilien-Verein.

Heute Abend: **Probe** in der höheren Bürgerschule, um 7½ Uhr für die Damen, um 8 Uhr für die Herren. 259

Dilettanten-Verein.

Heute Abend präcis 7½ Uhr: **Probe** Luisenstraße 6. 154

Abendunterhaltung der Schreiner und Glaser.

Die in diesem Blatte bereits angezeigte **Abendunterhaltung** findet Sonntag den 19. März Abends um 7½ Uhr im **Admersaale** statt, wozu freundlichst eingeladen wird, besonders auch sämtliche Herren Schreiner und Glasermeister und deren Angehörige.

Entrée für Herren 24 kr. Damen frei.

15225

Das Comité.

Verkaufslotal der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm (im Ausschnitt) per Pfd. 2 fl., lebende große Karpfen 30 kr., kleinere 18 kr., sowie Schellfische, lebende Hechte, Caviar, Bückinge zum Braten und Roheffen, gewässerter Laberdan. 407

Neue Brünellen, Tafel-Mandeln, Cathar.-Pflaumen, „ Feigen, Bamb. Zwetschen, „ Rosinen, Kirschen, Haselnüsse (sicilianische), Aepfel, feinstes Olivenöl
empfehle nebst sämtlichen **Spezereiwaren** in bester Qualität stets zu den **billigsten Tagespreisen**.
15219 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29.

Gothaer Cervelatwurst, Bungenwurst

in vorzüglicher Qualität bei **Hermann Rühl**,
15076 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Feinstes Preiselbeerencompot

empfehle **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße. 13742

Frisch eingetroffen:

Feinste Goth. Cervelat, Beron. Salami, ächten Emmenthaler und holl. (Gouda) Käse

bei **F. Strasburger**,
14950 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnensstraße.

Bückinge zum Braten per Stück 3 kr.,

Bückinge zum Roheffen „ 2

frisch eingetroffen bei **J. & G. Adrian**,
15158 Marktstraße 36, vis-à-vis der Pirschapotheke.

Inhalations-Apparate neuester Construction, ächt Jeffrey **Respirators (Lungenschützer)** bei
14180 **Carl Daum**, Spiegelgasse 6.

Männer-Turn-Verein.

Samstag den 18. März Abends 8½ Uhr findet im Locale des Herrn Baum eine **General-Versammlung** statt.
433 **Der Vorstand.**

Beau-Site.

Samstags und Sonntags: **Russische Dampfbäder.**
P. S. Der Gebrauch der russischen Dampfbäder wird als Präservativ-Mittel gegen die verschiedenen herrschenden Krankheiten sowohl als beim Beginn des Frühjahrs bestens empfohlen. 256

Frische Austern

soeben eingetroffen bei

C. W. Schmidt,
Bahnhofstrasse.

15227

Raffinade, extrafein, im Brode per Pfd. 21 kr.,
ditto im Pfd. 22 kr.,
ditto in □-Würfeln pr. Pfd. 24 kr.,
ditto gemahlen, per Pfd. 20 kr.,
Kaffee, schön blau Ceylon, per Pfd. 34 kr., bei
25 Pfd. 32½ kr.,
ditto braun Menado per Pfd. 40 kr.
empfehle **Hermann Rühl**,
15077 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Frischer Kopfsalat

zu haben bei **Häfner**, Geflügelhandlung,
15229 Markt 12.

Die Aufbewahrung von Pelzwaaren

während des Sommers übernimmt unter Garantie und Versicherung gegen Feuersgefahr
15176 **Jacob Müller**, Goldgasse 12.

Britania:

Esöffel per Duzend 1 fl. 12 kr.,
Gafelöffel per Duzend 45 kr.,
Vorleger per Stück 30 kr.
bei **F. Brans**, Langgasse 8. 14730

Blau **Kartoffeln** 14 kr., gelbe Kartoffeln 13 kr., im Walter billiger, Linen 7 kr., Bohnen 7 kr., Erbsen 7 kr., eingemachte Bohnen 7 kr., Sauerkraut 4 kr., rothe Rüben, Salz- und Essiggurken, Schnitten 10 kr., Zwetschen 8 kr. per Pfd., frische Eier das Viertel 40 kr., sowie jeden Morgen frische Milch empfiehlt
Franz Schuth, Metzgergasse 31. 15247

Kalbfleisch

1. Qualität per Pfd. 12 kr. ist zu haben bei
15159 **Mezger Krieger**, Ellenbogengasse 9.

Magasin et bureau d'expédition.

Les soussignés se chargent de prendre soin et d'expédier dans tous les pays des effets de voyage, des marchandises, des meubles et d'autres objets quelconques.
15082 **C. Leyendecker & Cie.**

Desinfectionsmittel: Carbonsäure, Carbolessig, Carbonsäurewasser, Carbonsaurer Kalk, übermangansaures Kali, rohes übermangansaures Natron, Chlorkalk, sowie concentrirter **Acetoträuchereffig** zum Reinigen der Zimmerluft besonders empfohlen

Dr. H. Hanstein,
Material- und Farbwaarenhandlung,
große Burgstraße 8.

14269

**Thee, Zucker,
Café, Chocolate**

in preiswürdiger Waare
empfiehlt 13040
Wilh. Dietz, Langgasse 31,
vis-à-vis dem Adler.

Eisencarat

359

des **Jos. Fürst,** Apotheker in Prag,
heilt alle **Großbeulen** binnen 8 Tagen.
1 Schachtel 28 kr. südd. Währ. = 8 Egr.
Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz,** Spiegelgasse.

Eprungfeder-Matratzen (neu) von 14 fl. an empfiehlt
L. Reitz, Tapezirer, H. Burgstraße 7. 14873

Französische und englische Stunden werden erteilt
zu mäßigen Preisen. Näheres Expedition. 14707

Eine große **Bogelheide** zu verkaufen Mauritiusplatz 7, zwei
Treppen. 15050

Drei **Backsteinmeiler**, gut gebrannt, sind zu verkaufen.
Näheres bei Daniel Bedel. 15034

Emserstraße 24 sind 10 bis 12 Karrn guter **Mist** zu ver-
kaufen. 15052

An- und Verkauf von getragenen Herrn- und Damen-
kleidern, Wäsche, Möbel, Betten u. c. bei

S. Sulzberger, Kirchhofgasse 2. 15031

Langgasse 4 sind zwei **Erker** und verschiedene Thüren zu
verkaufen. **H. A. Bär Wwe.** 15000

Ein **Haus** mit Garten wird gegen Baarzahlung zu kaufen
gesucht. Näheres Expedition. 14895

Ein kleines **Haus** mit Garten in ruhiger Lage oder auch
ein Landhaus wird unmöblirt auf ein Jahr zu mietzen gesucht.
Näh. bei der Expedition d. Bl. 14694

Sehm zum Wickeln kann abgeholt werden Dohheimer-
straße 7. 14697

Gebrauchte **Fenster** und eichene Thüren werden billig ab-
gegeben Mehrgasse 19. 14321

Ein noch gut erhaltenes **Hollwägelchen** ist billig zu ver-
kaufen. Näheres Expedition. 13100

Eine **Sobelbank** und eine **Zither** billig zu verkaufen.
Näh. Exped. 14953

Ein Brand von 133,000 Stück **Backsteinen** ist zu ver-
kaufen bei **Daniel Kraft,** Dohheimerstraße 6. 15007

Harzer **Kanarienvögel** (gute Sänger) zu verkaufen Stein-
gasse 12 zweiter Stod. 15008

Eine wenig gebrauchte **Nähmaschine** ist zu verkaufen.
Näheres Expedition. 15096

Nähmaschinenarbeit wird angenommen Mühlgasse 1 im
Laden. 15096

Nähmaschinenunterricht wird erteilt Mühlgasse 1 im
Laden. 15096

Ein guter **Transportierherd** zu verl. Näh. Exp. 14943

Eine **Chaise** (Ein- und Zweispänner) mit vollständigem
Pferdegeschirr zu verkaufen Adlerstraße 1 bei Ph. Müller. 15134

Merostraße 39 sind alle Sorten gut gearbeitete **Möbel** zu
verkaufen. 15217

Blumentische

empfiehlt

Paul Hausser, Taunusstraße 9,
Magazin für Holzschnitzereien.

15127

Restauration Weins.

In frischer Sendung:

Strassburger Bock-Ale,
Wiener Bock. 1524

Kalbfleisch per Pfd. 12 kr. 1499
S. Baum, Mehrgasse 13.

Auszüge übernimmt **Friedr. Wintermeyer,** Doh-
nergasse 3. 1498

Illuminations-Gläser,

in Farben sortirt, per Dgd. 1 fl. 45 kr. empfiehlt
Chr. Wolff, Postleierant,
Marktstraße 24. 15279

Wegen Bauveränderung befindet sich mein Laden auf ein-
Wochen **Rindgasse 31.** Achtungsvoll

15249 **F. A. Pfeiffer,** Gutmacher.

Gesucht

einen tüchtigen **Platzagenten** für eine gut renommierte in
alte **Feuerversicherungs-Gesellschaft** mit großer Kun-
schaft. Briefliche Anerbietungen bittet man bei der Expedition
dieses Blattes unter der Chiffre **F. V.** abzugeben. 15220

Schöner **Ephen** in Töpfen, Zwergobstbäume, Spalterpflanz-
Johannis- und Stachelbeersetzlinge, Monatsrosen u. c. empfiehlt
W. Wetz in Rosbach. 15220

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Bleichstraße 7. 8.

Eine **Riesgrube** im Königsstuhl, 1 Morgen 18 Ruthen
enthaltend, ist zu verkaufen. Man kann in derselben für mehr
als 30,000 fl. Kies graben. Näh. Elisabethenstraße 15. 15220

Leberberg 3 ist eine Grube **Dung** unendgeldlich
zu haben. 15220

Ein großes **Rinderwägelchen** ist zu verkaufen Markt-
straße 24 im Hinterhaus. 15220

Röderstraße 9 ist eine Grube **Dunge** zu verkaufen. 15220

Dochstraße 18 sind **Kartoffeln** und Kornstroh zu verl. 15220

Zwei schöne **Landhäuser** zu verkaufen. Näh. Exped. 1411

Zwei **Nähmaschinen** sehr billig zu verl. Dohnerg. 10. 1411

Wolle und **Baumwolle** wird geschlumpft Adlerstr. 25. 53

Römerberg 35 wird **Wäsche** zum **Bügeln** angen. 149

Ein vollständiges **Bett** mit Bettstelle ist aus freier Hand
zu verkaufen Mehrgasse 25. 146

Ein domierendes Hoch der lieben Frau **R.**, Dohheimer-
straße 27a, zu ihrem heutigen 31. Geburtstag! — ? 15220

Verloren

ein schwarzer **Schleier** in den Gursaalanlagen. Gegen gute
Belohnung abzugeben Webergasse 6 im zweiten Stod. 1511

Verloren wurde am Sonntag ein kleines goldenes **Armband**.
Dem Wiederbringer eine Belohnung Friedrichstraße 37 im
zweiten Stod. 1501

Ein großer **Belztragen** (Mitis) wurde durch die Moritzstraße
verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Moritzstraße 6 im
Laden. 15220

Verloren am 4. März ein schwarz-lebernes **Geldtäschchen** mit Stahlschloß, enthaltend circa 18 Gulden Silbergeld, 2 preuß. Thaler und 3 österreichische Gulden in Papier, sowie ein Schlüsseltasche. Wer zuerst Auskunft darüber gibt, welche zur Wiedererlangung des Verlorenen ganz oder theilweise führt, erhält eine angemessene Belohnung. Näh. Exped. 15207

 Ein großer **Mezgerhund** mit gelbem Halsband hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Kirchgasse 5 in Wiesbaden. Vor dessen Anlauf wird gewarnt. 15157

Lehrmädchen

gesucht in ein hiesiges feines Putzgeschäft. Näh. Exped. 14843
Eine Modistin (zweite Arbeiterin) wird in einem hiesigen Modewaaren-Geschäft für die Sommer-Saison gesucht. Näheres in der Expedition. 12

Gesucht wird ein Mädchen zum Ausfahren und Bedienen einer jungen Dame. Näheres in der goldenen Kette. 15254

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Steingasse 11 im Dachlogis. 15234

Mädchen, welche das Nähen verstehen, finden Beschäftigung Saalgasse 24. 15259

Es wird in ein feines Weißwaaren-Geschäft eine anständige Bürgerstochter, welche der französischen Sprache mächtig ist, als Lehrmädchen gesucht. Darauf Reflektirende wollen ihre Adresse in der Expedition dieses Blattes unter F. F. 29 niederlegen. 15215

Tüchtige Näherinnen finden dauernde Beschäftigung bei W. Lendle, Schuhmacher. 15197

Nähmädchen werden gesucht Metzgergasse 25. 15183

Ein solides, reinliches Hausmädchen wird auf einige Zeit zur Aushilfe gesucht. Näheres Emserstraße 7. 15212

Stellen-Gesuche.

Eine perfekte Köchin, die etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird zu Oheim gesucht. Näheres in Mainz, Röstich, Breitenbacherstraße 25 im 2. Stod. 15042

Hirschgraben 16 wird ein Kindermädchen gesucht. 15141

Eine Köchin, welche mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf gleich gesucht Frankfurterstraße 15. 15110

Man sucht eine Herrschaftsköchin, sowie ein Hausmädchen, welches fein nähen kann. Näh. Exped. 15164

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht. Näheres Taunusstraße 4 im 3. Stod. 14963

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Nur solche, die gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden. Näh. Exped. 15055

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Leberberg 4. 15232

Ein Stubenmädchen, welche alle Hausarbeiten versteht, serviren und nähen kann, sucht auf 1. April eine Stelle. Näh. Mainzerstraße 4 Bet-Stage. 15232

Zwei ordentliche, anständige Mädchen suchen Stellen als Haus- oder Küchenmädchen. Näh. Röderstraße 24 im Hinterh. 15233

Herrschaften werden stets Dienspersonale aller Branchen empfohlen durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 15240

Römerberg 7 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 15173

Ein solides, anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einem Kinde. Näheres Expedition. 15196

Gesucht

wird ein starkes Mädchen für Haus- und Küchenarbeit. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Langgasse 9 eine Treppe hoch. 15270

Ein treues, fleißiges mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird in eine bürgerliche Haushaltung gesucht. Näheres Webergasse 44. 15179

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches die Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näh. Exped. 15213

Ein gebildetes Mädchen vom Lande sucht eine Stelle auf den 1. April. Näheres Expedition. 15256

Ein junges Mädchen sucht ein Unterkommen in einer achtbaren Familie, wo sie des Vormittags frei ist. Dasselbe beansprucht Kost und Logis und will dagegen ihre ganze übrige Zeit den Kindern oder der Haushaltung widmen. Näh. Exped. 15202

Eine Herrschaftsköchin, sowie ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, suchen Stellen auf 1. April. Näheres zu erfragen kleine Schwalbacherstraße 9 bei Frau Weber. 15262

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, wird auf gleich gesucht Kirchgasse 6a im Laden. 15265

Ein braves Dienstmädchen auf gleich gesucht Rheinstr. 41. 15236

Ein treues, arbeitsames, gut empfohlenes Mädchen vom Lande sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Taunusstraße 19 Parterre. 15182

Ein braves Mädchen wird von zwei Leuten gegen guten Lohn auf den 1. April gesucht. Näheres Expedition. 15210

Ein gut empfohlenes Mädchen, in der Küche und allen Hausarbeiten erfahren, sucht Stelle. Näh. bei Fr. Frank, Kirchgasse 6 vierter Stod. 15243

Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt ges. N. E. 14029

Gesucht werden ein tüchtiger Tagelöhner und ein guter Westmacher auf dauernde Beschäftigung. Näh. Langgasse 10. 15061

Zwei gute Bauzeichner gesucht. Näh. Exped. 15048

Ein braver, junger Mensch, der eine gute Hand schreibt, wird für ein Bureau gesucht. Offerten unter B. W. besorgt die Expedition d. Bl. 15013

Für Schneider.

Einige gute Rock-, Hosen-, sowie ein Tagelöhner gesucht Neugasse 22. 15026

Arbeiter werden sofort gesucht und finden dauernde Beschäftigung in den Curanlagen.

Gebr. Siesmayer. 15030

Ein Junge kann in die Lehre treten bei L. Bender, Tapezirer, Schulgasse 5. 14512

Ein braver Lehrjunge ges. von Franz Alff, Sattler. 15095

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Schreiner & Kleidt, Spengler. 15133

Ein braver Junge kann das Schreinergeheft erlernen. Näh. Saalgasse 16. 14569

Ein braver, wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei Ph. Gaaß, Tapezirer. 15056

Ein Tapezirergehülfe gesucht Stiftstraße 5. 15231

Ein gewandter, solider Hausbursche sofort gesucht Schillerplatz 1. 15226

Ein Hausbursche wird gesucht und kann sogleich eintreten Bahnhofstraße 12. 15242

Starke, kräftige Jungen können das Steinhauer-Geschäft erlernen; hoher Lohn wird zugesichert. Näh. Expedition. 15235

Ein Hausbursche, welcher pünktlich und reinlich ist, sowie gute Zeugnisse aufweist, wird gegen gute Bezahlung gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 15261

Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht Dogheimerstraße 17. 15289
 Ein anständiger, junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt und von seiner jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, sucht Stelle als Diener. Näh. im Eölnischen Hof. 15222
 Für einen nicht hiesigen Uhrmacher wird Condition gesucht. Offerten unter H. B. 1 beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 15203

Ein Commis, welcher bereits in Colonialwaaren-Geschäften fungirte, mit guten Referenzen versehen, sucht Stelle. Franco-Offerten unter K. No. 4 beifügt die Expedition d. Bl. 15174
 Zur Einwirkung und Abreibung mit Wasser Morgens wird von einem Herrn ein kundiger Badewärter gesucht. Näheres Geisbergstraße 6 zwei Treppen hoch. 15205

Zimmer-Gesellen

finden dauernde Beschäftigung bei
L. W. Voegler & J. Beitsch
 in Mainz. 174

Bei Tapeziret Egenolf, Adlerstraße 34, wird ein Gehilfe und ein Vehrjunge gesucht. 15188

Ein Wagenlackirer findet Beschäftigung bei
 Ch. Hermann. 15189

Ein Kapital von 9000 fl. wird auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 14904

Eine kleine, stille Familie sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Zugehör. Offerten bittet man unter A. B. in der Expedition abzugeben. 15027

Miethgesuch

für 1. Juli oder früher einer unmöblirten Wohnung von 4 bis 7 Zimmern nebst Zugehör in einem Landhause oder in der Wilhelm-, Rhein-, Adelhaid- oder Nicolausstraße. Offerten erbeten unter II. P. 60 bei der Expedition. 14982

Eine ältere Dame sucht auf 1. April zwei ineinandergehende, geräumige, unmöblirte Zimmer nebst Mittagstisch, in einer anständigen Familie. Näh. Bahnhofstraße 3, Seitenbau. 15178

Eine stille Familie wünscht 2-3 Schüler in Kost und Logis zu nehmen. Näh. Exped. 13933

Gesucht

ein Weinkeller, 20-25 Stück haltend, womöglich mit Remise. Offerten unter Chiffre S. 1500 beliebe man bei der Expedition dieses Blattes abzugeben. 15108

Eine Räumlichkeit, zu einem Magazin geeignet, wird zu miethen gesucht. Näheres Ellenbogengasse 3. 15209

Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264
 Hochstraße 28 ist eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Jacob Haberstock. 15266

Partikulare 7

ist eine möblirte Wohnung zu vermieten. 14695

Rheinstraße 33 sind 3 möblirte Zimmer, sowie im Nebenbau 2 kleine Zimmer auf 1. April zu vermieten. 15204

Ein möblirtes Zimmer in schöner Lage ist auf 1. April zu vermieten. Näh. Exped. 15253

Eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör ist zu vermieten und gegen Ende April oder auf Verlangen auch im Mai oder Juni zu beziehen. Näh. Taunusstraße 45 zwei Etagen hoch. 15260

Stallung für 3 Pferde und Remise sind zu vermieten Rheinstraße 5. 15261

Danksagung.

Allen denen, welche an dem Krankenlager unseres theuren Vaters, Baters, Großvaters und Schwiegervaters,

Peter Stadt,

so innigen Antheil nahmen, sowie denen, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

14893 Die trauernden Hinterbliebenen.

Das hiesige Bankhaus Marcus Werle übergab dem Unterzeichneten 60 Thlr. im Auftrag eines Ungenannten zur Verwendung für die Familie der zu den Todten einkommenden Reserve- und Landwehr-Mannschaften Herr Gastwirth Seibinger zu gleichem Zweck 10 Thlr. als Entgelt am 5. und 12. d. Mts. abgehaltenen Bälle, was mit herzlichem Dank bezeugt.
 Wiesbaden, den 14. März 1871. Der Polizei-Director. Seufried.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 5 1/2 Uhr. Sabbath Morgen Anfang 8 1/2 Uhr. Sabbath Morgen Predigt 9 1/2 Uhr. Mittwoch (Geburtstag Sr. Kaiserin und Königl. Majestät) Morgen 10 Uhr.

Israel. Religions-Gesellschaft, H. Schwalbacherstraße 21.
Gottesdienst
 Freitag Abends 5 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 Uhr, Nachmittags 3 Uhr, Abends 7 Uhr. An Wochentagen Morgens 6 1/2 Uhr, Abends 4 1/2 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 15. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Therm. Mitt.
Barometer* (Bar. Min.)	370.89	330.67	331.41	330.99
Thermometer (Reaumur).	+5.4	+3.2	+2.0	+3.53
Dampfspannung (Bar. Min.)	2.88	2.68	2.29	2.61
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	83.2	100	95.8	95.00
Windrichtung.	S.W.	N.W.	N.W.	—
Regenmenge pro 24 in par. Cubit*.	—	11.1	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Freitag den 17. März.

Wahlen für den Reichstag Vormittags 10 Uhr in sämtlichen Bezirken.

Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 5 Uhr: Kleine Schwalbacherstraße 2a.

Cäcilien-Verein. Probe in der höheren Bürgerschule, um 7 1/2 Uhr die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Dilettanten-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe, Louisenstraße 6.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.

Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12.5. 2.20. 4.10.

Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.* 1.3.15.* 5.12. 7.20 (von Mainz).

7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Frankfurt, 15. März 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisolen	9 fl. 45 — 47 kr.	Amsterdam 100 ⁰ /10 G.	
Holl. 10 fl. Stücke	9 64 — 66	Berlin 105 b.	
20 Franc.-Stücke	9 26 1/2 — 27 1/2	Gen 105 b.	
Russ. Imperiales	9 45 — 47	Hamburg 89 1/2 b.	
Preuss. Friedl. d'or	9 58 — 59	Leipzig 105 b.	
Ducaten	5 37 — 39	London 119 1/2 b.	
Engl. Sovereigns	11 55 — 57	Paris 94 1/2 b.	
Preuss. Cassenscheine	1 44 1/2 — 45 1/2	Wien 95 1/2 b.	
Dollars in Gold	2 27 — 28	Disconto 3 1/2 % G.	

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden. (Hierbei 1 Beilage.)

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Tannusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums &c. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer **Stiehl** aus Bierstadt entgegen. 14202

Mein Lager fertiger Spiegel empfehle ich zu den bekannten billigen Preisen.

13576 **A. Bauer**, Metzgergasse 14.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe alle noch übrigen Artikel, bestehend in Herren- und Damen-Stiefeln und Schuhen zu herabgesetzten Preisen.

14780 **J. Schmitt Wwe.**, Webergasse 18.

Haustelegraphen oder electrische Schelleneinrichtungen

von anerkannt bewährter Güte und Sicherheit (in Wiesbaden allein sind bis jetzt über 60 Anlagen) empfiehlt zu billigen Preisen

C. Theod. Wagner, Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse. 15087

Wirthschafts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum, sowie der Nachbarschaft zur Nachricht, daß am Sonntag den 12. März die **Wirthschaft „zum Güttenberg“**, Nerostraße 24, wieder eröffnet worden ist.

Ein gutes Glas **Bier**, reingehaltene Weine, sowie kalte und warme Speisen bringe in empfehlende Erinnerung.

15009 Achtungsvoll **H. Schäfer**.

Wirthschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich meine neu errichtete Wirthschaft

36 obere Webergasse 36

Samstag den 18. März eröffnen werde und verspreche eine reelle Bedienung.

15145 Hochachtungsvoll **Adolf Koch**.

Kaiser-Wein

vom

Rheinischen Actienverein für Weinbau & Weinhandel

in

Rüdesheim

empfehlen **Chr. Ritzel Wwe.** 14218

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätzig bei

8001 **Jos. Ullrich**, Kirchgasse 6.

Schuhe, Stiefeln und Gummischuhe, sowie Reparaturen derselben Kirchgasse 20. 12182

Bekanntmachung.

Da viele Klagen vorgekommen sind durch mangelhafte Bestellungen einiger meiner Anmeldestellen, so bitte ich die Bestellungen zur Abnahme von Wäsche in der Zukunft mir per Post zukommen zu lassen, oder nur in den beiden Läden von Herrn Schirg am Schillerplatz und Herrn Schirmer am Markt aufgeben zu wollen.

Dampfwaschanstalt bei Sonnenberg, den 13. März 1871.

15046

F. C. Löffen.

Webergasse 18.

Weißwaaren-Geschäft

von

N. Henry aus Nancy.

Gänzlicher Ausverkauf.

Die Waaren werden wegen baldiger Abreise zu Fabrikpreisen abgegeben.

Der Verkauf dauert nur noch 14 Tage.

Webergasse 18. 14559

Strohhut-Wascherei.

Ich bringe zur gefälligen Anzeige, daß das Waschen, Färben in braun und schwarz, und Färbniren der Strohhüte beginnt und halte mich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Achtungsvoll

Jacob Weigle, Hutmacher,

13802

kleine Burgstraße 1.

Gummiseidene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und Schenkelfstücke

in allen Nummern stets auf Lager bei

94121

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Gasthöfen und Privatküchen

empfehle ich meine auf der **Casseler Industrie-Ausstellung preisgekrönten Kochherde** zu billigen Preisen in Auswahl und unter jeder Garantie.

14633

J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

A. Stappert, Frotteur, Metzgergasse 35,

empfehlen sich im **Anstreichen**, Firnissen, sowie im Frottiren der Fußböden zu möglichst billigen Preisen. 14157

Gartenfiguren

empfehlen

F. Lauiz, Moritzstraße 14. 14151

Porzellanöfen in fein weiß und gelb habe ich in großer Auswahl wieder vorrätzig; auch wird das Ausbessern und Umsetzen der Öfen gut und billig besorgt.

Franz Fausel, Michelsberg 18. 13350

Ofen- und Schmiedekohlen

sind direkt vom Schiff zu beziehen bei
H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen in jedem Quantum zu beziehen Saal-
gasse 36 bei **W. Aehler.** 14974

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonnais, Emserstraße 13a.** 12978

Ruhrkohlen

bester Qualität, frische und südkreische Waare, können wieder
direkt vom Schiff bezogen werden von
13974 **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.**

Ruhrkohlen bester Qualität sind ein-
getroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei
14392 **A. Brandscheid, Mühlgasse 4.**

Ruhr-Kohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen bei
J. K. Lembach in Dieblich. 109

Beste Ruhrkohlen, klein gemachtes Buchenscheitholz,
sowie **Wellen** sind zu haben bei
13892 **Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.**

Rosenstäbe und Baumspähle

vorräthig bei **W. Gall, Dohheimerstraße 29a.** 110
Neue Sendung **Dieburger ied. Kochgeschirre** in vorzüg-
licher Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigt
14594 **Heinr. Merte, Goldgasse 5.**

Ausgesetzt.

Schwarze, braune und graue **Rinderzeugstiele**, nieder
von 1 fl. an, hoch von 1 fl. 48 fr. an bei
14300 **J. Wacker, Goldgasse 20.**

Schöne nußbaumene **Pariser Journiere**
werden billigt abgegeben bei
14439 **P. Schmahl in Mainz.**

Ein großer und ein kleiner **Restaurationsherd** mit zwei
Bratöfen und kupfernem Schiff ist zu verkaufen; auch ist daselbst
eine **Pumpe** mit Bleirohr abzugeben. Näheres Restauration
Engel. 14972

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Adelhaidsstraße 12a** ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort
zu beziehen. Näh. daselbst Parterre. 11128
Adelhaidsstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zim-
mern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näh.
bei **Karl Beckel, Louisestraße 22.** 10819
Adelhaidsstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit
Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres **Moritzstraße 7** bei
Aug. Womberger. 4640
Adelhaidsstraße 22 zwei Treppen hoch sind 1—2 möblierte
Zimmer zu vermieten. 11404
Adlerstraße 7 ist im 3. Stock ein gutes Stübchen mit Bett
auf 1. April zu vermieten. 15224
Adlerstraße 23 Logis mit Stall auf 1. April zu verm. 14905
Adolphsallee 15 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet (neu
möbliert) zu vermieten. 12560

Adolphsallee 9 ist eine Etage von 7 Zimmern, Küche, Speise-
kammer, Mansarden u. auf 1. April zu vermieten. Näheres
Sonnenbergerstraße 1a Parterre. 10440

Adolphsallee 13 sind zwei Wohnungen, jede in einem Salon,
fünf Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten. Näheres
Kaulbrunnstraße 5 bei **Ehr. Birnbaum.** 12224

Adolphstraße 12 ist die Bel-Etage von 7 Piecen nebst Zu-
gehör auf April zu vermieten. 12083

Albrechtsstraße 3 (Südseite) sind die Bel-Etage und der 3. Stock,
je fünf Zimmer nebst Zugehör, neu und elegant, auf 1. April
zu vermieten. Näh. **Rheinstraße 29** Parterre. 14883

Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern,
Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum,
sowie Mitgebrauch des Gartens vom 1. April an zu vermieten.
Näheres daselbst im Hinterhaus. 13427

Bahnhofstraße 8 ist eine freundliche Mansarde möbliert an
eine stille Person zu vermieten. 13792

Bahnhofstraße 8a ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus
5 Zimmern, Küche und Zugehör, von April an zu verm. 14770

Bahnhofstraße 10 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern
mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von
ein Uhr Nachmittags. 11029

Bleichstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 14930

Bleichstraße 2a ist im 2. St. ein Logis auf 1. Mai oder auch
später zu vermieten. 14760

Bleichstraße 5 ist der mittlere Stock zu vermieten. 12080

Blumenstraße 9 (Villa) Bel-Etage unmöbl. zu verm. 9390

Bl. Burgstraße 5 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Woh-
nung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April an eine stille
Familie zu vermieten. 14998

Dambachthal 2a ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern
mit Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres
daselbst. 13697

Dohheimerstraße 6 eine Stiege hoch ist ein möbl. Zimmer
auf 1. April oder auch früher zu vermieten. 14121

Dohheimerstraße 7 ist im Seitenbau eine freundliche Woh-
nung von 2 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller
zum 1. April zu vermieten. 14451

Dohheimerstraße 10 im Hinterhaus ist eine kleine Wohnung
an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 15083

Elisabethenstraße 8 möblierte Zimmer zu verm. 14283

Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Winter-
fenstern nebst Zugehör an eine stille Familie zu verm. 13204

Ellenbogengasse 11 ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern,
Küche und Mansarde, ist zu vermieten. 15107

Ellenbogengasse 12 ein möbliertes Zimmer auf gleich zu
vermieten. 14979

Ellenbogengasse 15 sind zwei sehr freundliche Wohnungen, aus
4 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten.

G. D. Linnenlohl. 13134

Emserstraße 13 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus
1 Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und allem
Zugehör, auf 1. April an eine stille Familie ohne Kinder zu
vermieten. Näheres Parterre. 10550

Emserstraße 13a ist der zweite Stock auf den ersten April
zu vermieten. 12091

Emserstraße 23 sind 2 große ineinander gehende Zimmer
nebst Keller und Dachkammer auf 1. April zu verm. 10886

Emserstraße 25 Parterre ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern,
Küche und 2 Mansarden nebst Zugehör an eine ruhige Familie
auf den 1. April o. zu vermieten. 10618

Emserstraße 27 (Haus mit Garten) ganz oder theilweise zu
vermieten. Näheres im Hause daselbst bei Herrn **Forstmeister**
Braun, sowie bei Herrn **Baumann.** 14944

Kaulbrunnstraße 1 im Vorderhaus eine Stiege hoch ist
eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu
vermieten. Näheres Parterre. 12979

Emserstraße 29d ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. 14472
 Faulbrunnenstraße 9 Parterre ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13491
 Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275
 Feldstraße 3 sind im 2. Stock 2 Zimmer, Cabinet und Küche nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. 14934
 Friedrichstraße 30 sind eine Wohnung im Hinterhaus, sowie Scheuer, Stall und Werkstätte zu vermieten. 14922
 Friedrichstraße 32, 2. St., zwei möbl. Zimmer zu verm. 13650
 Friedrichstraße (Sommerseite) in der Bel-Etage sind drei Zimmer und ein Cabinet nebst Küche, Speicher und Keller-raum, sowie Mitgebrauch einer Waschlüche, eines Bleichplatzes und eines laufenden Brunnens, sogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5. 10505
 Friedrichstraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern und allem Zugehör auf den 1. April zu verm. 14506
 Friedrichstraße 39 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 12652
 Gartenfeld 1 bei Georg Fischer ist im 3. Stock eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 13522
 Goldgasse 6 zwei Stiegen hoch ein Zimmer zu verm. 14822
 Goldgasse 8 ist der Salaben mit Wohnung auf gleich oder auf 1. April, sowie im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte auf 1. April zu vermieten. 12511
 Häfnergasse 7 ist eine Wohnung von einem Zimmer nebst Allover und Küche an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 13390
 Helenenstraße 7 ein Logis auf 1. April zu verm. 14971
 Helenenstraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 14764
 Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
 Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dohmeierstraße 29a. 13871
 Hellmündstraße 23 sind 2 schöne, abgeschlossene Wohnungen auf 1. April zu vermieten. 14903
 Herrnhäusergasse 1 im 3. Stock ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 14028
 Hirschgraben 16 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 12595
 Kapellenstraße 35 ist die erste Etage, bestehend aus 2 Salons, 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. bei Karl Beckel, Louisenstraße 22. 10820
 Karlstraße 8 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. 11131
 Kirchgasse 18 ist ein möbliertes Zimmer mit Koft auf 1. April zu vermieten. 15238
 Kirchgasse 31 ist ein Laden mit Wohnung auf gleich zu vermieten. 6110
 Langgasse 14 ist ein Laden mit Wohnung und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 10460
 Lehrstraße 3 im zweiten Stock ist ein freundliches, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 14923
 Louisenstraße 32 ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. 14957
 Louisenstraße 35 möbliertes Zimmer zu vermieten. 14874
 Mainzerstraße 2 (im Schweizerhaus) Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, sowie im Seitenbau 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden mit sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. 14482
 Mainzerstraße 14 ist die möblierte Bel-Etage ganz oder geteilt sofort zu vermieten. 4973
 Mainzerstraße 16 ist das ganze Landhaus, enthaltend 8 Zimmer mit Zugehör, auf den 1. April unmöbliert zu vermieten. Näheres im Gartenhaus daselbst. 9697

Marktstraße 23 ist der zweite Stock zu vermieten. 8492
 Mauritiusplatz 1 sind Familienwohnungen per Jahr von 500 fl. herab bis zu 150 fl. vom 1. April an zu vermieten. Wasserleitungen, sowie Abschluß der Wohnungen sind zu haben. 14277
 Moritzstraße 5, 2 St., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 14067
 Moritzstraße 6 Bel-Etage sind zwei Logis von 4 und 5 Zimmern mit den dazu gehörenden Räumen auf 1. April zu vermieten. 10607
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9489
 Moritzstraße 7 zweiter St. 2 möbl. Zimmer zu verm. 14732
 Moritzstraße 32 (fortgesetzt) sind 3 vollständige Logis zu vermieten. Näh. bei F. Burt, Langgasse 21. 14673
 Moritzstraße 34 (fortgesetzt) sind drei vollständige Logis zu vermieten. J. Kofbach. 14249
 Mühlgasse bei Kaufmann J. Haub ist der dritte Stock auf April zu vermieten. 11388
 Mühlgasse 9 Bel-Etage ist ein gut möbliertes Salon mit Cabinet, auch kleinere Zimmer zu vermieten. 12510
 Nerostraße 27 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet mit oder ohne Koft zu vermieten. 14721
 Reugasse 3 im zweiten Stock ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 14985

Nicolasstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 10087
 Dranienstraße 8 zwei Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 6253
 Dranienstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, vom 1. April ab an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 10695
 Ecke der Platter- und Ludwigstraße 1 sind Logis auf den 1. April zu vermieten. 14939
 Rheinstraße 7 ist vom 1. April a. c. an die elegant möblierte Bel-Etage nebst Zugehörungen zu vermieten; auch kann auf Verlangen Stallung und Wagenremise beigegeben werden. 12234
 Rheinstraße 28 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 9700
 Rheinstraße 28 drei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 14943
 Rheinstraße 42 sind 2 gut möblierte Zimmer zu verm. 15241
 Rheinstraße 48 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer H. Hofmann daselbst. 14366
 Obere Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u., Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 10909
 Röderstraße 4 ist im 2. Stock ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein kleines Logis zu vermieten. 11222
 Römerberg 21 ein Stübchen zu vermieten; auch ist daselbst ein **Confirmandenrod** billig zu verkaufen. 15245
 Schillerplatz 2a ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Glasabschluß auf April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 10616
 Schwalbacherstraße 1 sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 14996
Schwalbacherstraße 17
 ist im ersten Stock eine elegante Wohnung mit Wasser- und Gas-einrichtung zu vermieten. 12966
 Schwalbacherstraße 37 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung zu vermieten. Näh. obere Webergasse 37 zur Stadt Frankfurt. 13061

Schwalbacherstraße 2f ist der dritte Stock auf 1. April zu vermieten. 12301
 Schwalbacherstraße 43a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres daselbst Parterre. 11546
 Sonnenbergerstraße 18 sind 2 Parterre-Zimmer möbliert, zu vermieten. 13810

Sonnenbergerstraße 21a

ist eine komfortabel eingerichtete Wohnung sofort zu verm. 15037

Stiftstraße 7

ist auf den 1. April die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 ineinander gehenden Zimmern nebst allem Zugehör, zu vermieten. 10123

Tannusstraße 12b

ist die zweite Etage unmobliert zu vermieten. Einzusehen täglich von 4 bis 6 Uhr. 14296

Tannusstraße 37 ist im vierten Stock eine Wohnung mit allem Zugehör auf 1. April oder auch später zu vermieten. 14725

Webergasse 31, Ecke der Lang- und Webergasse, eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13035

Webergasse 40 ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller etc. auf 1. April zu vermieten. 15244

Al. Webergasse 5 ist der 2. St. zu verm. Näh. im 3. St. 14754

Wellrichstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 14908

Wellrichstraße 23 ein möbliertes Zimmer zu verm. 14206

Wilhelmstraße 5a

ist die Bel-Etage auf gleich anderweitig zu vermieten.

Jacob Walther, Adlerstraße 2. 3013

Das Landhaus Frankfurterstraße 13 nebst großem Garten, 12 Zimmer enthaltend nebst allem Zugehör, ist auf 1. April ganz oder geteilt zu vermieten. Das Nähere Frankfurterstraße 10a. 10844

Eine reizend gelegene Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitbenutzung des großen Gartens ist an eine stille Familie vom 1. April an abzugeben. Nähere Auskunft erteilt Hr. Kälpp, gr. Burgstraße 8. 12900

In meinem neuerbauten Hause Neugasse 2a sind 2 Läden und 2 Wohnungen auf 1. April zu vermieten. 10272

H. Weygandt. 10272

In meinem Hause, Langgasse „Hotel Petersburg“, sind auf gleich oder später die Bel-Etage und der 3. Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten.

C. Bartels, Kirchgasse 6. 11685

In meinem neuerbauten Hause Adelhaidstraße 13a ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Näheres Röderstraße 14 bei Gerner. 13704

Zwei schöne Parterrezimmer

mit oder ohne Möbel sind sofort zu vermieten. Näheres Emserstraße 29d. 14473

In einem angenehmen gelegenen Hause sind ein Salon und Schlafzimmer unmobliert zu vermieten. Näh. Exped. 14606

Zwei Zimmer (Bel-Etage), möbliert oder unmobliert, sind allein, auch mit Küche, Keller oder Mansarde zu vermieten. Näh. Rheinstraße 40. 15024

Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 30 im 4. Stock. 15005

In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche etc., auf 1. April zu vermieten. H. L. Freitag. 14356

In meinem Hause Louisenstraße 23 ist der Parterrestock des Seitenbaus, bestehend in fünf Zimmern, Küche, Keller, Mitgebrauch des Bleichplatzes etc., auf 1. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch geteilt und früher bezogen werden. Wilh. Bauer. 14973

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

Restauration Thomä,

untere Kirchofsgasse 6,

sind noch einige gut möblierte Zimmer mit einem und zwei Betten mit oder ohne Koft zu vermieten. 15114

Zwei möblierte Zimmer in schöner Lage zu vermieten. Näheres Expedition. 15223

In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, auf 1. April zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

Säfnergasse 4 ist ein Laden

auf 1. April oder früher zu vermieten. 11543

Ein Laden

mit zwei geräumigen Zimmern ist zu vermieten große Burgstraße 4.

W. Daffner Wwe. 11216

Ein Laden

mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten.

C. Bartels. 13452

Ein Laden mit Logis ist auf den 1. April zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 7 erster Stock. 14975

Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 11. 15106

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993

Eine sehr schöne Wohnung ist sofort zu vermieten. Näh. bei Wittwe Koch, Clarenthal. 15134

Die Bel-Etage des Landhauses an der Viebricher Chaussee, dicht vor Viebrich-Mosbach, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, ist vom 1. April oder 1. Juli anderweitig zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung dazu gegeben werden. 14149

Nichelsberg 8 ist eine große Werkstätte, die sich auch zu einem Magazin eignet, zu vermieten. 13811

Eine Werkstätte nebst Logis ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 15208

Ein Keller, 18—20 Stüd haltend, ist Moritzstraße 32 zu vermieten. Näh. bei Fr. Burt, Langgasse 21. 14674

Zwei Gymnastiken etc. können Koft und Logis erhalten. Näheres Expedition. 14711

Ein reinlicher Arbeiter kann gutes Logis erh. Näh. Exp. 14907

Gymnastiken können in einer ruhigen Familie, nahe den Schulen, Koft und Logis erhalten. Näh. Exped. 14917

Zwei Arbeiter können sofort Logis erh. Römerberg 34. 15211

Zwei Arbeiter können Logis erh. Adlerstr. 7 eine St. h. 15187

Schwalbacherstr. 53 eine St. können Arbeiter Koft und Logis erh.